

Liebe Leserinnen und Leser

Seit dem letzten Rundbrief durften wir 4 neue Mitglieder in die EDU Zürcher Unterland aufnehmen. Ein Zuwachs an Mitglieder ist immer erfreulich. Ganz besonders freut es mich aber, dass wir auch von 2 neuen Mitglieder aus dem Unterland in die Junge EDU erfahren haben!

Am 11. September haben 84 Zuhörer den Vortrag von Nathanael Winkler mit viel Interesse und Spannung verfolgt. Auch im Anschluss hat sich Nathanael Zeit genommen für persönliche Fragen und Gespräche. Die Rückmeldung war sehr positiv!

An der Gewerbeschau Dielsdorf waren zu unterschiedlichen Zeiten Hans Egli, Markus Brunner, Markus Wäfler und ich am EDU-Stand anzutreffen. Es kam zu vielen kürzeren und längeren Gesprächen. Für uns war es wichtig, die EDU in Dielsdorf sichtbar zu machen. Wir danken allen die am Stand vorbeikamen und uns unterstützt haben.

In Kloten hat Markus Brunner für das Wahlbüro kandidiert und wurde für die Amtszeit von 2026 bis 2030 gewählt. Herzliche Gratulation!

Auf WhatsApp haben wir in der EDU-Community eine neue Gruppe «EDU Zürcher Unterland» erstellt. In dieser Gruppe wollen wir jeweils nochmals auf künftige Anlässe aufmerksam machen, oder kurzfristig Infos bekanntgeben. Gerne dürfen Sie der Gruppe beitreten, damit auch Sie möglichst gut und unkompliziert informiert sind. Öffnen Sie hierfür WhatsApp und scannen Sie den nebenstehenden QR-Code mit der Kamerafunktion innerhalb der App.



Nach dem gut besuchten Vortrag von Nathanael Winkler, freuen wir uns auf einen Vortrag zu einem ganz anderen Thema: «Knallhart Durchgezogen»

Wie im letzten Rundbrief angekündigt, begrüßen wir am 30. Oktober um 19:30 Uhr Rudolf Szabo in der Baptistengemeinde in Bülach. Nutzen Sie die Gelegenheit und laden Sie Bekannte zu diesem Abend ein!

Der Parteitag vom 5. Februar 2027 wird unter anderem im Zeichen der Kantonsratswahlen stehen, die am 4. April 2027 stattfinden. Es ist uns eine Freude, auch im Jahr 2027 den Parteitag auf dem Hof Wiesengrund in Oberglatt durchführen zu können und wir laden Sie herzlich dazu ein. Neben den Wahlen werden auch überarbeitete Statuten zur Abstimmung kommen, da die aktuellen Statuten aus dem Jahr 1993 stammen und die Namensänderung zu «EDU Zürcher Unterland» nie offiziell durchgeführt wurde.

Im Hinblick auf die Wahlen sind wir auf der Suche nach Helfer, die gerne an diversen Stellen, wie Bahnhöfen oder Einkaufszentren Wahlflyer verteilen würden. Sinnvollerweise in zweier oder dreier-Teams, damit es mehr Freude macht:-). Melden Sie sich beim Vorstand, wenn Sie gerne mithelfen wollen.

Zudem wollen wir im Zürcher Unterland die Karte für Feldrandplakate mit weiteren gut sichtbaren Standorten am Strassenrand ergänzen. Gerne dürfen Sie uns melden, wenn Sie eine Parzelle oder ein geeignetes Stück Land am Strassenrand haben und Sie der EDU erlauben möchten, am Hag oder auf der Wiese ein Feldrandplakat für Wahlen und Abstimmungen aufzustellen. Die Plakate sowie das notwendige Material werden natürlich organisiert und auch das Aufstellen wird übernommen. Wer gerne Hand anlegen und beim Aufstellen helfen möchte, ist ebenfalls herzlich eingeladen sich beim Vorstand zu melden. Unsere Idee wäre die Plakatier-Aktion im nächsten Frühjahr so zu koordinieren, dass alle Helfer zusammenkommen, die Standorte untereinander aufteilen und in Zweierteams mit dem notwendigen Material losfahren, um die Plakate aufzustellen. Im Anschluss könnten sich alle, die dies gerne wollen nochmals zu einem Abschluss und Erfahrungsaustausch bei Wurst und Brot treffen.

Neben dem Koordinieren und Aufstellen der Plakate sind für einen erfolgreichen Wahlkampf auch finanzielle Ressourcen notwendig. Wenn Sie gerne dazu beitragen möchten, dass die EDU im Zürcher Unterland sichtbar ist und möglichst viele Wählerinnen und Wähler erreicht, können Sie mit Ihrer Unterstützung zum Beispiel Folgendes ermöglichen:

100 Fr. finanzieren die Herstellung von ca. 10 Hohlkammerplakaten für den Strassenrand.

500 Fr. finanzieren den Druck von ca. 10'000 Wahlflyern.

5'000 Fr. decken den Anteil der EDU am gemeinsamen Versand der Wahlflyer im Bezirk Dielsdorf.

Jeder Beitrag – unabhängig von seiner Höhe – hilft der EDU weiter und ich bedanke mich bereits jetzt herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen. Bis zu einer gewissen Höhe dürfen diese Spenden im Kanton Zürich steuertechnisch vom Einkommen abgezogen werden;-)

Im Namen des Vorstandes der EDU Zürcher Unterland danke Ihnen für jede Unterstützung, sei es im Gebet oder finanzieller Art und wünsche Ihnen von Herzen eine schöne und gesegnete Herbstzeit.

Herzliche Grüsse

Raphaël Hersberger

Präsident der EDU Zürcher Unterland

Termine:

30. Oktober 2026 Vortrag Rudolf Szabo in der Baptistengemeinde in Bülach

5. Februar 2027 Parteitag EDU Zürcher Unterland auf dem Hof Wiesengrund in Oberglatt